



VZ! GOOD PRACTISE | AKTIONSFELD GESELLSCHAFT

## SPAR Steiermark und Südburgenland

Hafnerstraße 20  
8055 Graz-Puntigam  
[www.spar.at](http://www.spar.at)

Mitarbeitende: 2.900 (Stmk)  
Gründungsjahr: 1958  
Ansprechperson: Robert Renz, MBA



## Technisch unterstützte Alterskontrolle beim Verkauf alkoholischer Getränke

### Hintergrund & Auslöser

SPAR unterstützt mit einer neuen Kassensoftware alle MitarbeiterInnen bei der Alterskontrolle beim Verkauf von alkoholischen Produkten. Dabei wird das Scannen der alkoholischen Ware mit einem Signal gestoppt und erst nach erfolgreicher Ausweis-Alterskontrolle und manueller Bestätigung weiter fortgesetzt.

## Vorgehensweise im Projekt

Eine spezielle Kassensoftware unterstützt seit 2007 vorweg als steirisches Pilotprojekt die Alterskontrolle beim Verkauf von alkoholischen Getränken. Seit Sommer 2007 wurde diese Innovation nach erfolgreicher Evaluierung flächendeckend auf alle SPAR, EUROSPAR und INTERSPAR-Märkte in ganz Österreich ausgedehnt. Im Rahmen der Umsetzung dieses Projektes arbeiteten IT-Spezialisten des Unternehmens daran, eine systemunterstützte Alterskontrolle an den Kassen einzuführen. Das bedeutet, dass die Alterskontrolle an den Kassen durch eine Art Umprogrammierung der Kassensoftware standardisiert wird und dadurch die MitarbeiterInnen unterstützt werden.

So funktioniert das neue Kassensystem: Wenn der/die KassierIn einen alkoholischen Artikel scannt, erscheint auf der Kundenanzeige der Hinweis „Jugendschutzgesetz, bitte um Ausweis“. Auf der Anzeige, die nur der/die KassierIn sieht, wird zusätzlich ein Datum eingeblendet. Dieses Datum zeigt das „Mindestgeburtstagsdatum“ an, an dem Jugendliche geboren sein müssen, um alkoholische Produkte kaufen zu dürfen. Es unterstützt alle Kassenkräfte dahingehend, dass bei der Ausweiskontrolle das Zurückrechnen des Alters wegfällt. Um das Thema "Kein Alkohol an Jugendliche" zusätzlich zum Konsumenten hin zu thematisieren, werden Plakaten, Regalstopperrn und Informationsmaterial an den Kassen eingesetzt. Bereits im Herbst 2001 hat SPAR Steiermark begonnen, das Thema „Kein Alkohol an Jugendliche“ in Form von Aufklärungs- und Informationsmaterial in den Märkten zu thematisieren. Auch im Rahmen der Ausbildung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – im Speziellen bei der Aus- und Weiterbildung der Kassiererinnen – hat sich das Thema „Alterskontrolle“ in den letzten Jahren verankert. Für SPAR ist es ganz wesentlich, die vielen KassiererInnen bei der 100-prozentigen Umsetzung der Alterskontrolle zu unterstützen und das Thema "Keine Alkohol an Jugendliche" hin zu den Mitarbeitern und Konsumenten laufend zu sensibilisieren.

## Die zentralen Ergebnisse & Wirkungen

Der Schutz unserer Jugend, die Unterstützung der KassiererInnen und die langfristige Bewusstseinsbildung sind Ziele und auch bereits positive Effekte dieser in der Steiermark begonnenen und mittlerweile in ganz Österreich umgesetzten einmaligen Innovation. SPAR kann bereits erste Reaktionen der Mitarbeiter und Kunden auf die neue Kassensoftware vorweisen: Die SPAR-MitarbeiterInnen in den Märkten haben überaus positiv reagiert, sie sehen den Hinweis zur Ausweis- und Alterskontrolle und das Anzeigen des Geburtsjahrganges am Kassendisplay als eine Hilfe für den Kassiervorgang. Übrigens: Nur 18 Prozent der befragten Kunden bemerken überhaupt den kurzen Kassenstopp. 99 Prozent der Kunden geben positives Feedback. Erwachsene finden, dass SPAR verantwortungsvoll handelt. Jugendliche und jung aussehende Kunden, die nach dem Ausweis gefragt werden, reagieren zumeist verständnisvoll. Das wichtigste Ergebnis kommt aus dem EUROSPAR in Graz-Plüddemanngasse, wo die Kassensoftware bereits Anfang März 2007 eingerichtet wurde: Deutlich weniger Jugendliche – das sind vor allem Schüler der nahe gelegenen Schule – versuchen Alkohol zu kaufen. SPAR freut sich über diesen ersten Teilerfolg. Nichtsdestotrotz arbeitet ein Expertenteam aus Prozessmanagement, IT und Vertrieb laufend daran, das Kassensystem weiterzuentwickeln.

## Innovationscharakter des Projektes

Durch das innovative Projekt „Technisch unterstützte Alterskontrolle beim Verkauf alkoholischer Getränke“ geht in Österreich erstmals ein Lebensmittelhandelsunternehmen in die Offensive: SPAR schafft in der Steiermark und im Südburgenland eine zukunftsweisende Innovation, bei der der Verkauf von Alkohol an Jugendliche noch besser kontrolliert werden kann.



Für dieses Engagement wurde SPAR mit dem TRIGOS Steiermark 2009 in der Kategorie Gesellschaft ausgezeichnet.

TRIGOS mit SPAR-Mitarbeiterin:

Bei SPAR wird dem Alkoholmissbrauch durch Jugendliche mittels innovativer Kassen-Software vorgebeugt.

(Foto ©SPAR, honorarfreier Abdruck)

Veröffentlicht am: 28.05.2009